

Erledigt

## Neues Hackbook kaufen - praktisch null Anforderungen außer Office-Tätigkeiten

Beitrag von „lieutenant\_max“ vom 2. September 2017, 19:23

Vorab: Ich habe hier im Forum den allg. Post zu macOS auf Laptops gelesen, habe im Internet recherchiert und bin doch irgendwie unglücklich mit dem, was zu finden war.

Zum Problem: Nicht für mich, sondern für ein Mitglied meiner Familie suche ich einen Ersatz zum in die Jahre gekommenen MacBook Pro 2007. Die Person stellt keine Ansprüche, es muss keine Videobearbeitung können, es muss sich nicht auf Logic Pro verstehen, es soll einfach nur schnell Dinge tun wie Surfen, Mailen, Terminverwaltung, Online-Banking.

Ich habe hier häufiger T430 gelesen auch in aktuellen Posts noch. Ich fühle mich nur persönlich irgendwie ein bisschen schlecht bei dem Gedanken in 2017 Hardware aus der Frühsteinzeit (unter EDV-Gesichtspunkten) zu kaufen. Abgesehen davon, ist das Teil optisch hässlich wie die Nacht und hat nicht die von mir gewünschten mindestens 15". Ich bin ein riesengroßer Fan von Dell-Produkten (ich weiß, über Geschmack lässt sich vortrefflich streiten), aber fürchte, die kann ich gleich vergessen für lafruhige Hackbooks ohne Probleme - oder was sagen die Profis dazu?

Lange Rede kurzer Sinn: Wenn ihr bis plusminus 700€ investieren wolltet in ein Hackbook, welches käme heraus, wenn die einzige Anforderung ist: Optisch halbwegs nett und einsatzfähig für Office-Tätigkeiten?

Ich danke schon jetzt 😊